

HYGIENE KONZEPT – SPIELBETRIEB –

Verein HG Hamburg-Barmbek e.V.

Adresse Sporthalle 1 Sporthalle Wandsbek ,
Rüterstr. 75
2041 Hamburg
Tel. 040 4288 13010

Adresse Sporthalle 2 Sporthalle Langenfort,
Langenfort 5
22307 Hamburg
Tel. 040 4288 6860

Ansprechpartner
für Hygienekonzept Anja Grimme

Email-Adresse anja.grimme@handball-barmbek.org

Telefonnummer Mobil 01523 61790 784

Hamburg, 01.10.2020

Ort, Datum

Unterschrift

1. Allgemeiner Hinweis /Beteiligte Personen

Personenkreis „ Mannschaften“

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen und Schiedsrichter*in aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern Sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind. Für den Gastverein sind für diesen Personenkreis max. 25 Personen gem. DHB Corona Durchführungsbestimmungen zugelassen.

Personenkreis „Kampfgericht und Wischer = Aktive Spielbeteiligte“

Die weiteren Spielbeteiligten sind zum einen aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und Wischer*in. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen.

Personenkreis „ Presse + Fotografen/Passive Spielbeteiligten“

Für passiv Spielbeteiligte, die sich während des Spiels im Innenraum bzw. am Spielfeldrand aufhalten, und wo der Abstand zu unmittelbar Spielbeteiligten gewahrt werden kann, gelten die üblichen Schutzvorkehrungen und der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes. Eine Akkreditierung ist verpflichtend und muss im Vorwege beim Heimverein beantragt werden

2. Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden.

Auf dem gesamten Gelände der Hallen (SH Wandsbek/Langenfort) gilt Maskenpflicht.

Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden muss auf folgende verpflichtende Maßnahmen bei Ankunft aller Spielbeteiligten zurückgegriffen werden:

- Desinfektion
- Erfassung aller beteiligten Personen (zur Kontaktnachverfolgung)
- Mund-Nasen-Schutz: sonst kein Zutritt
- Symptomfragebogen: bei Ja kein Zutritt

3. Kabinenbelegung / sonstige Räume

Mannschaftskabinen

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Die in den Kabinen vorhandenen Fenstern sind soweit wie möglich geöffnet zu halten. In allen Kabinen stehen Desinfektionsmittel (Flächen und Hände) bereit.

Schiedsrichterkabine

Die Schiedsrichter*innen-Kabine ist ausschließlich den Schiedsrichtern/SR Beobachter vorbehalten und der Aufenthalt in der Kabine beschränkt sich auf die zum Spielbetrieb notwendigen Aktivitäten.

Zeitnehmer/Sekretär Kabine

Die Zeitnehmer/Sekretären*innen Kabine ist ausschließlich den Z/S sowie dem Techn. Delegierten vorbehalten und der Aufenthalt in der Kabine beschränkt sich auf die zum Spielbetrieb notwendigen Aktivitäten.

Physio

Ein eigener Raum zur medizinischen Vorbereitung der Spieler*innen ist nach Möglichkeit für jeden Teamarzt / Teamphysiotherapeut vorzusehen. Gibt es nur einen Raum dafür, darf dieser Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem(r) Spieler*innen betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.

Duschräume

Zeitnahes Duschen nach dem Spiel wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hierfür festzulegen. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden. Wenn es die räumlichen Gegebenheiten zulassen, können mehrere Kabinen und Duschen für die Teams genutzt werden.

Durchlüften / Reinigung der Kabinen /Hallen

Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden. Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden. Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden. Es kann helfen, dass sich zumindest die Spieler der Heimmannschaft bereits zu Hause umziehen, so dass eine Nutzung der Umkleieräume in der Halle nicht zwangsläufig nötig ist.

Ein und Ausgangsbereiche

Der Eintritt in die Halle erfolgt, wenn möglich, über separate Eingänge für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte; andernfalls sollten Zeitfenster für alle Spielbeteiligten festgelegt werden, in denen sie die Halle betreten und verlassen. Der Eingangsbereich ist entsprechend durch Verantwortliche des Heimvereins zu besetzen. Der Zugang zur Halle sollte sofern es die baulichen Gegebenheiten zulassen im Einbahnstrassen-System ausgeschildert sein.

Desinfektionsmittel (Hände) wird in ausreichender Menge bereitgestellt.

Toiletten

Die Beschränkung des Betreten der sanitären Anlagen muss deutlich sichtbar angebracht sein. Desinfektionsmittel (Hände) wird in Ausreichender Menge bereit gestellt.